



Coronavirus COVID-19

Informationen

- vom Bund
- vom Land Berlin
- vom Bezirksamt Steglitz-Zehlendorf

Politik und Verwaltung ► Bezirksverordnetenversammlung

Drucksache - 1418/V

Betreff: Radroute 1 am Breitenbachplatz verbessern

Status: öffentlich **Aktenzeichen:** 867/V

Ursprung **aktuell**

Initiator: GRÜNE-Fraktion GRÜNE-Fraktion

Verfasser: 1. Steinhoff/Wojahn
2. Manzke-Stoltenberg
3. Gaedicke

Drucksache- Antrag Beschluss

Art:

Beratungsfolge:

Sachverhalt

Anlagen:

Antrag vom
03.04.2019

BE ST vom
29.05.2019

Beschluss vom
19.06.2019

Vorlage zur
Kenntnisnahme
vom 09.06.2020

Bezirksverordnetenversammlung Steglitz-Zehlendorf von Berlin	Vorberatung
10.04.2019 29. öffentliche Sitzung der Bezirksverordnetenversammlung Steglitz-Zehlendorf	überwiesen
Ausschuss für Straßenverkehr und Tiefbau	Empfehlung
24.04.2019 8. öffentliche Sitzung des Ausschusses für Straßenverkehr und Tiefbau	vertagt
29.05.2019 9. außerordentliche öffentliche Sitzung des Ausschusses für Straßenverkehr und Tiefbau	ohne Änderungen im Ausschuss beschlossen
Bezirksverordnetenversammlung Steglitz-Zehlendorf von Berlin	Entscheidung
19.06.2019 31. öffentliche Sitzung der Bezirksverordnetenversammlung Steglitz-Zehlendorf	ohne Änderungen in der BVV beschlossen (Beratungsfolge beendet)

Die BVV möge beschließen:

Dem Bezirksamt wird empfohlen, sich bei den zuständigen Stellen dafür einzusetzen, die Radroute 1 am Breitenbachplatz beidseitig für die bis zu 6.000 Radfahrenden am Tag angemessen auszubauen und zugleich die Leistungsfähigkeit der Kreuzungen Englerallee und Schildhornstraße für den motorisierten Verkehr aufrechtzuerhalten. Dies soll dadurch erfolgen, dass eine Fahrspur bis zur Aufweitung des Platzes entfällt und die Bushaltestelle näher am Zugang zur U-Bahn platziert wird, wobei auf dem Bürgersteig mehr Platz für den Rad- und Fußverkehr einschließlich Bushaltestelle geschaffen wird.

Begründung:

Die Radverkehrsanlagen sind zu schmal. Zugleich führen von der Kreuzung Englerallee weg in den Breitenbachplatz zwei Fahrspuren, obwohl in der Englerallee und der Schorlemerallee je nur eine Spur vorhanden und ausreichend ist. Mit der vorgeschlagenen Lösung ist am Breitenbachplatz mehr Platz für das Rad, bei unveränderter Leistungsfähigkeit für Kfz. Mit der Einspurigkeit kann dort auch ein Zebrastreifen angeordnet werden, der das Queren zur U-Bahn sicherer macht (siehe Drs. 1201/V).

Der Antrag wurde am 29.05.2019 in der 9. Sitzung des Ausschusses für Straßenverkehr und Tiefbau beraten und mit 13 Ja-Stimmen einstimmig beschlossen.

Der Bezirksverordnetenversammlung wird die Annahme des Antrags empfohlen.

Kronhagel
Ausschussvorsitzender

Die BVV hat in ihrer 31. Sitzung am 19.06.2019 beschlossen:

Dem Bezirksamt wird empfohlen, sich bei den zuständigen Stellen dafür einzusetzen, die Radroute 1 am Breitenbachplatz beidseitig für die bis zu 6.000 Radfahrenden am Tag angemessen auszubauen und zugleich die Leistungsfähigkeit der Kreuzungen Englerallee und Schildhornstraße für den motorisierten Verkehr aufrechtzuerhalten. Dies soll dadurch erfolgen, dass eine Fahrspur bis zur Aufweitung des Platzes entfällt und die Bushaltestelle näher am Zugang zur U-Bahn platziert wird, wobei auf dem Bürgersteig mehr Platz für den Rad- und Fußverkehr einschließlich Bushaltestelle geschaffen wird.

Rögner-Francke
Bezirksverordnetenvorsteher

Legende

AU	Ausschuss	TO	Tagesordnung	DRS	Drucksache
BVV	Parlament	AM	Aktenmappe	DLE	Drucksachenlebenslauf
FR	Fraktion	NIE	Niederschrift	BES	Beschlüsse
KP	Kommunalpolitiker	NA	Auszug	REA	Realisierung
		AN	Anwesenheit	KA	Kleine Anfragen